

Farmer's Boulevard

1997 gegründet, ist diese Band aus Leipzig mittlerweile wohl eine der älteren ununterbrochen bestehenden Hardcore Bands aus Deutschland. Die Musik kann als Allschool Hardcore beschrieben werden, laut, schnell, ohne Kompromisse und politisch wie Hardcore sein sollte – kein plumpes Tough Guy Poseur Zeug. Bis jetzt spielte Farmer's Boulevard schon in folgenden Ländern: Deutschland, Holland, Belgien, Luxemburg, Frankreich, Italien, Kroatien, Slowenien, Österreich und Tschechien.

„Farmer's Boulevard definiert sich als rauhe junge Kultur, die ihre Kraft aus der Wut gegen Rassismus, alte wie neue Faschos und die tägliche Ignoranz des Staates nimmt. In einer Zeit, in der Schein und Trug mehr und mehr die Seelen der Menschen trüben, setzen sie ihre geschärfte musikalische Waffe ein, um ihren Standpunkt dagegen zu schaffen, um Verlogenheit und Konsumgeilheit Front zu bieten – aus ganzem Herzen und mit aller Kraft.“

So stand es 1997 in der Bandinfo und daran hat sich auch 2009 nicht wirklich was geändert, außer dass auch Farmer's Boulevard inzwischen 12 Jahre älter ist.

Musikalisch gibt es Hardcore ohne Scheuklappen, allerdings auch ohne Anbiederung an aktuelle Trends und Moden. Es wird alt und neu kombiniert, um damit eine eigene neue Stufe von Intensität und Energie zu schaffen. In der Vergangenheit bezeichneten sie ihre Musik gerne als „Leipzig AllSchool Hardcore“. Dieser zündet vor allen Dingen live, was auf diversen Konzerten im In- und Ausland – unter anderem auf der Süd/Ost-Europa Tour 2003, Frankreich und Deutschland 2004 – mit regionalen sowie internationalen Bands (der „Schwanzvergleich“ a.k.a. „mit welchen bekannten Bands wurde schon zusammen gespielt“ entfällt, weil dies rein gar nichts über eine Band aussagt! Who cares?) zelebriert, so dass sich Farmer's Boulevard über die Jahre den Ruf einer brachialen Live-Band erarbeitet hat.

Farmer's Boulevard existiert seit Ende 1997. Im Sommer 1999 wurde das Line-Up mit Seebi an den Drums, Seppl am Bass, Nudge an der Gitarre und Haschke am Mikro gefunden. Ab 2004 gehörte auch Marv als weiterer Gitarrist dazu, er stieg allerdings im Sommer 2007 aus, um sich intensiver seiner Band Pagdalan zu widmen. Farmer's Boulevard sind ein fester Teil der regionalen Szene in Leipzig und inzwischen auch eine der älteren und konstant aktiven Hardcore-Bands in Deutschland.

Neben der Band engagiert man sich für „Good Night 'White Pride!'“ seit den Anfängen der Kampagne, Teile der Band betreiben das Label PCS Records (z.B. Adjudgement, Kayla, Unifight), auch die lokale Hardcore-Resource sxhc.de und das zugehörige Festival „Hardcore Lives?!“ (inzwischen bei #7 angelangt) geht auf das Konto von Farmer's Boulevard.

Die Band freut sich immer über Anfragen zwecks Konzerten, Interviews, etc.



Foto von Bruce Banner: Michael Haschke (voc), Sebastian Dietzold (dr), Mathias Lieber (git), Sebastian Uhlig (bg)

Veröffentlichungen

- 1998 Tape „twenty minutes show“
- 1998 Maxi-CD „P.O.H.“
- 1999 Compilation „Leipzig zeigt Courage“
- 2000 Compilation „Local Heroes 5“
- 2000 CD „caught by“ (PCS Records)
- 2001 Comp. „No Talents Competition“ (Fatsound)
- 2002 CD „Still Four“ (PCS Rec., Taz Devil Rec.)
- 2003 LP „Still Four“ (I.C. Rec., Vinyl Junkies Rec.)
- 2003 Compilation „Mühlkeller“ (S.M. Musik)
- 2004 Tour-Promo „2 Lame 2 Rock“ (PCS Records)
- 2006 Compilation „Roter Stern 2“ (Roter Stern)
- 2006 CD/LP „Red Carpet“ (PCS Rec., Vinyl Junkies, SM Musik)
- 2006 Compilation „Bleeding Teeth & Burning Horses“ (TSM)

Kontakt

Farmer's Boulevard, P.O. Box 100 132, 04001 Leipzig, Germany

Tel: +49.(0)174.1904180

Email: fbcrew@farmers-boulevard.de

Web: <http://farmers-boulevard.de>

